

## Herren Bezirksliga Gruppe 1 Nordwest (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord)

TSV Stangenroth : Heimatverein Burglauer  
Samstag, 18.03.2023, 16:30 Uhr

### Enger Spielverlauf auch nach Sätzen in der Herren Bezirksliga Gruppe 1 Nordwest (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord)

Großer Jubel herrschte am Samstagnachmittag, als das Schlussspiel Keul / Schmitt nach 3 Stunden Spielzeit den letzten Punkt für die Gastgeber des TSV Stangenroth im Match der Herren Bezirksliga Gruppe 1 Nordwest (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord) einfuhr. Bittere Mienen gab es dagegen beim Gastteam Heimatverein Burglauer, das eine 7:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 27:30) hinnehmen musste. Matchwinner waren an diesem Tag Keul und Schmitt, welche in Einzel und Doppel ungeschlagen blieben. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 15. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 12:18.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Keul / Schmitt gelang es, Bronnsack / Seger im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Chancenlos waren anschließend Schmitt / Schmitt gegen Guhling / Beck nicht, aber mehr als ein 6:11, 11:9, 7:11, 7:11 war nicht zu holen. Schmitt / Schultheis hatten daraufhin gegen Schmitt / Beck bei ihrem 0:3 wenig zu bestellen. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Beim 3:0-Erfolg gelang es Frank Keul den Gastspieler Manuel Bronnsack in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Da gab es nichts zu rütteln. Martin Schmitt gelang es, Ortwin Guhling im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem nicht zu erwartenden 3:0-Erfolg. Dann ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Christian Schmitt bei der schlussendlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Sebastian Beck. Da war final wirklich nichts zu holen. Wenig Gegenwehr leistete dann Markus Schmitt beim 7:11, 4:11, 7:11 gegen Jonas Schmitt. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 3:4. Stefan Schmitt hatte im Spiel gegen Heiko Seger am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Die gewinnbringende Taktik fehlte Jochen Schultheis bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Johanna Beck ab Ballwechsel 1. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Frank Keul war im Einzel gegen Ortwin Guhling nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Durch diesen Gewinn weist die Saison-Bilanz von Keul nun 27 Siege bei einer Niederlage aus. Martin Schmitt hatte, entgegen der im Vorhinein als ausgeglichen eingeschätzten Partie, gegen Manuel Bronnsack bei seinem Sieg in drei Sätzen wenig Probleme. Da gab es nichts zu rütteln. Christian Schmitt hatte gegen Jonas Schmitt indessen bei seinem 0:3 wenig auszurichten. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Fünf Sätze beharkten sich Markus Schmitt und Sebastian Beck, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Stefan Schmitt gelang es dann Johanna Beck zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 10:10 (Schmitt) und 6:1 (Beck). Jochen Schultheis konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Heiko Seger beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im entscheidenden Schlussspiel erreichte dann die Spannung den Siedepunkt. 3:2 hieß es am Ende des nächsten

Spiels, als Keul / Schmitt und Guhling / Beck die Klingen kreuzten. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Durch diesen Sieg hat der TSV Stangenroth in der Saison nun 6 Saison-Siege, 9 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 25.03.2023 gegen den 1. FC Arnstein bevor. Für den Heimatverein Burglauer steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TSV 1923 Großbardorf am 25.03.2023 an, in das es mit einem Punkteverhältnis von 22:8 geht.

**Statistik:**

**TSV Stangenroth**

Doppel: Keul / Schmitt 2:0, Schmitt / Schmitt 0:1, Schmitt / Schultheis 0:1

Einzel: F. Keul 2:0, M. Schmitt 2:0, C. Schmitt 0:2, M. Schmitt 0:2, S. Schmitt 2:0, J. Schultheis 1:1

**Heimatverein Burglauer**

Doppel: Guhling / Beck 1:1, Bronnsack / Seger 0:1, Schmitt / Beck 1:0

Einzel: O. Guhling 0:2, M. Bronnsack 0:2, J. Schmitt 2:0, S. Beck 2:0, J. Beck 1:1, H. Seger 0:2